

Protokoll:

Rm Wefelscheid (BIZ) begründet den Antrag. Die Erklärung von Koblenz zur frackingfreien Zone habe insbesondere eine symbolische Bedeutung.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig trägt die Stellungnahme der Verwaltung vor (ST/0019/2015).

Rm Dr. Weichert (Bündnis 90/Die Grünen) führt aus, es hätten sich bereits einige andere Kommunen zur frackingfreien Gemeinde erklärt, dies habe auch den Hintergrund der Besorgnis um den Natur- und Umweltschutz. Auch das Bundesumweltministerium empfehle, anstatt die Risiken der Fracking-Methode zu erforschen, in erneuerbare Energien zu investieren. Mit der Erklärung zur frackingfreien Gemeinde solle auch dem geplanten Investitionsschutzabkommen zuvor gekommen werden.

Rm Lehmkühler (SPD) stellt ebenfalls den appellativen Charakter der Erklärung heraus und gibt an, die SPD-Fraktion werde dem Antrag zustimmen.